

ARDEX FK NEU

Belastungsfuge, schnell

grau und basalt

Zement-Basis

Zum Fugen von Fliesen und Platten in Werkstätten, Waschanlagen, Schwimmbecken, auf Gewerbeflächen, Treppenanlagen, Laubengängen, Balkonen und Terrassen

Auch bei tieferen Temperaturen sicher zu verarbeiten

Für Fugenbreiten von 2 bis 12 mm

Belastbar durch Tausalz, Hochdruckreiniger, hohe Temperaturen, Mineralöle und übliche Reinigungsmittel

Hohe mechanische Belastbarkeit und Abriebfestigkeit

Kein Beifallen

Kein Aufbrennen

Bereits nach 90 Minuten begehbar

Rissefrei





Hersteller mit zertifiziertem QM/UM-System nach DIN EN ISO 9001/14001 ARDEX GmbH 58430 Witten · Postfach 61 20 DEUTSCHLAND

Tel.: +49 (0) 23 02/664-0 Fax: +49 (0) 23 02/664-240 kundendienst@ardex.de

www.ardex.de

ARDEX FK NEU

Belastungsfuge, schnell

Anwendungsbereich:

Innen und außen. Boden und Wand.

Zum Fugen von

- Fliesen aus Steinzeug und Feinsteinzeug
- Betonwerksteinplatten
- Naturwerksteinplatten (feuchtigkeitsunempfindlich)
- Spaltplatten und Klinkerplatten
- Fassadenriemchen und Mosaik

in Werkstätten, Waschanlagen, Schwimmbecken, auf Gewerbeflächen, Treppenanlagen, Laubengängen, Balkonen und Terrassen.

Art:

Pulver auf Basis schnell abbindender Zemente und spezieller Füllstoffe.

Maximale Körnung 0,5 mm.

Beim Anrühren mit Wasser entsteht ein geschmeidigpastöser Mörtel, der sich leicht verarbeiten lässt.

Der Mörtel hat eine kurze Abbindezeit, ist auch bei breiten Fugen und tiefen Temperaturen nicht auswaschbar, brennt nicht auf, besitzt eine hohe Füllkraft und haftet fest und rissefrei in den Fugen.

Die Fugen sind früh belastbar.

Verarbeitung:

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt das Pulver zu einem klumpenfreien Mörtel an.

Mischungsverhältnis:

25 kg ARDEX FK : ca. 51 Wasser

Der Mörtel ist im Temperaturbereich von +5 °C bis 20 °C ca. 30 Minuten lang verarbeitbar. Höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit.

Der Mörtel lässt sich leicht mit einem Fugbrett in die Fugen einbringen. Auch tiefere Fugen können in einem Arbeitsgang gefüllt werden, ohne beizufallen. Die kurze Abbindezeit erlaubt ein frühzeitiges Waschen, ohne dass die Fugen ausgewaschen werden.

Auf Bodenflächen sollte der Mörtel mit dem Gummischieber eingeschlämmt werden.

ARDEX FK bei Temperaturen von über +5 °C verarbeiten.

Zu beachten ist:

In porigen Oberflächen oder matten Glasuren von Fliesen und Platten können sich Rückstände der Fugenmassen festsetzen. Auf Probeverfugungen solcher Beläge kann deshalb nicht verzichtet werden.

Wenn abgesäuert wird, sind die Fugen vorher zu wässern. Feuchtigkeit des Untergrundes und unterschiedliche Saugfähigkeit von Fliesenflanken können Farbunterschiede in den Fugen verursachen.

In Zweifelsfällen Probearbeiten durchführen.

Bei Verwendung aggressiver Reinigungsmittel Herstellerangaben beachten. Überdosierungen sind zu vermeiden.

Allgemein gilt:

einzusetzen.

Anstelle von zementären Fugmaterialien sollte in Heil- und Schwimmbädern und anderen hoch beanspruchten Bauwerken ARDEX Epoxidharz-Fugenmörtel eingesetzt werden. Zum Fugen von feuchtigkeitsempfindlichen Naturwerksteinplatten ist im Innenbereich ARDEX MG Marmorfuge

Hinweis:

Enthält Zement. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe tragen. Augenschutz tragen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

An einem trockenen Ort aufbewahren. Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften entsorgen. Inhalt/Behälter gemäß regionalen Vorschriften entsorgen. Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften entsorgen. Inhalt/Behälter gemäß internationalen Vorschriften entsorgen. In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

GISCODE ZP 1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis: ca. 5 | Wasser : 25 kg Pulver

entsprechend

ca. 1 RT Wasser: 4 RT Pulver

Schüttgewicht: ca. 1,3 kg/l

Frischgewicht des Mörtels:

ca. 2,1 kg/l

Materialbedarf: bei Fugenbreite 3 mm,

Fugentiefe 5 mm

für Fliesen bzw. Mittelmosaik von $60 \times 60 \text{ cm}$ ca. $0,10 \text{ kg/m}^2$ von $30 \times 60 \text{ cm}$ ca. $0,15 \text{ kg/m}^2$ von $30 \times 30 \text{ cm}$ ca. $0,20 \text{ kg/m}^2$ von $15 \times 15 \text{ cm}$ ca. $0,40 \text{ kg/m}^2$ von $10 \times 10 \text{ cm}$ ca. $0,60 \text{ kg/m}^2$ von $5 \times 5 \text{ cm}$ ca. $1,10 \text{ kg/m}^2$

Die zusätzlichen Verluste durch überschüssiges Material auf den Fliesen betragen je nach deren Oberflächenbeschaffenheit und Arbeitsweise 0,05–0,10 kg/m².

Verarbeitungszeit (+5 °C bis 20 °C):

ca. 30 Min.

Begehbarkeit (+20 °C):

nach ca. 90 Min.

Kugeldruckhärte: nach 1 Tag

nach 1 Tag ca. 40 N/mm² nach 3 Tagen ca. 60 N/mm² nach 7 Tagen ca. 80 N/mm² nach 28 Tagen ca. 100 N/mm²

Fußbodenheizungs-

eignung:

ja

Kennzeichnung nach GHS/CLP:

GHS05 "ätzend", GHS07 "reizend",

Signalwort: Gefahr

Kennzeichnung nach GGVSEB/ADR:

keine

Abpackung: Säcke mit 25 kg netto

Lagerung: in trockenen Räumen ca. 12 Monate

im originalverschlossenen Gebinde

lagerfähig